

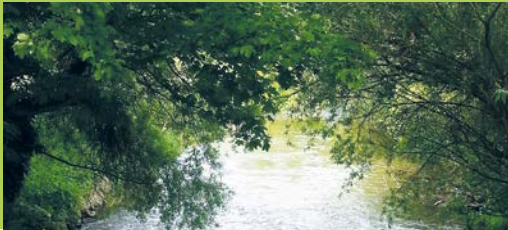


DACHAUER LAND

Viel mehr Land als Sie denken.

Lebensader Maisach – des is mei Sach

Erlebnispfad an der Maisach
zwischen Bergkirchen und Günding



INFO

Die „Lebensader Maisach“ ist ein ca. 2,5 km langer Weg entlang des Flusses Maisach zwischen Bergkirchen und Günding. Sie wurde als Erlebnispfad von der Gemeinde Bergkirchen ins Leben gerufen. Die Umsetzung wurde im Rahmen des LEADER-Programms zur Entwicklung des ländlichen Raumes von der EU finanziell unterstützt. Je nach Geschwindigkeit benötigt der Besucher eine halbe bis eine Stunde für den Weg.

EINKEHR

In unserem Gaststättenführer finden Sie eine Auswahl verschiedener Einkehrmöglichkeiten im Landkreis Dachau. Mehr Informationen finden Sie dazu auf unserer Webseite unter der Rubrik „Genuss“.



(2) KUNST UND KIRCHEN

Erfahren Sie alles über die Kirchen der Gemeinde. Anschließend können Sie hier selbst zum Künstler werden.



(3) PFLANZEN

An der Maisach wächst unter anderem die Sumpfschwertlilie.



(4) NATURRAUMGRENZEN

Die Maisach verläuft an der Grenze zwischen Donau-Isar-Hügelland und der Münchner Schotterebene.



(6) MAISACHVERLAUF

Hier erfährt man alles zum Maisachverlauf von früher (1921) und heute.



(5) WASSERKRAFT

Wo und wie Wasserkraft an der Maisach genutzt wird, kann hier erlebt werden.



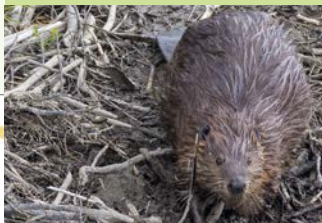
(5) WASSERHACKL

Der Wasserhackl versteckt sich in der Maisach und auf den Infotafeln. Ein Märchen über ihn ist im Alten Zollhäusl erhältlich.



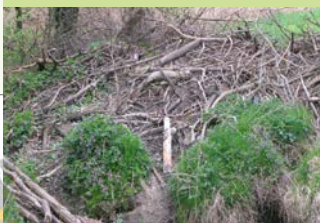
(8) BAUMEISTER BIBER

Der Biber ist ein Pflanzenfresser, der am Wasser lebt und 1,30 m lang werden kann.



(8) MAISACHER BIBERBURG

Mit etwas Glück kann der Biber an der Maisacher Biberburg entdeckt werden.



Günding



(10) FLACHUFER

Durch die neu gestalteten Flachufer kann der Besucher die Maisach hautnah erleben.



(11) LEBENSRAUM

Vielen Insekten, wie der Köcherlarvenfliege, bieten die Flachufer neuen Lebensraum.





INFO

An zwei der elf Stationen können kleine und große Kinder aktiv werden: ein Malfenster zum Selberzeichnen und ein Wasserspielrad fordern die kreative Ader.

Auch für die sportlichen Besucher bietet die „Lebensader Maisach“ einiges: Bei der Unternehmerallee in Bergkirchen und beim SV Günding werden Außensportgeräte für Jung und Alt angeboten. In der Mitte des Weges, bei der Brücke zu Kienaden, ist die Balance gefordert und auf dem Barfußpfad beim SV Günding das Feingefühl der Füße.



TIPP

Damit jeder Besucher die Maisach hautnah erleben kann, besteht an drei Stellen die Möglichkeit, ins Wasser zu kommen.

INFO

Entlang des Weges gibt es elf Informationstafeln zu unterschiedlichen Themen, z. B. den Verlauf der Maisach, die naturräumliche Entstehung, die Tier- und Pflanzenwelt, die Nutzung der Wasserkraft und der Hochwasserschutz bis hin zu Künstlern und Denkmälern in der Region.

Bildnachweise (siehe Innenteil): Gemälde „Bergkirchen Juni 1904“ (Nr. 2): H. Stockmann; U. K. Nauderer, Gemäldegalerie Dachau; Zeichnung Wasserhackl (Nr. 5): © www.wasserhackl.de; Historische Karte von 1921 (Nr. 6): Bayerische Vermessungsverwaltung; Biberburg (Nr. 8) © Johann Fritz; Köcherfliege (Nr. 11): iStock, © KirsanovV; Planung Lehrpfad: Linke + Kerling, Stadtplaner und Landschaftsarchitekten BDLA, Landshut



INFO

Weitere Infos zu Angeboten für Freizeit und Naherholung erhalten Sie hier:

Gemeinde Bergkirchen

Johann-Michael-Fischer Straße 1
85232 Bergkirchen
Tel. 0 81 37 / 5 69 70
gemeinde@bergkirchen.de
www.bergkirchen.de



Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 8 – 12 Uhr
Do 15 – 18 Uhr

Dachau AGIL e. V.

Naherholung und Tourismus

Karlsberg 1a | 85221 Dachau
Tel. 0 81 31 / 2 72 86 05 | Fax 0 81 31 / 3 38 33 60
info@tourismus-dachauer-land.de
www.tourismus-dachauer-land.de

Öffnungszeiten Zollhäusl

Mo und Do 9 – 13.30 Uhr und 14.30 – 18 Uhr,
Di und Mi 9 – 13 Uhr

Verein Dachauer Moos e. V.

Münchner Straße 37
85232 Bergkirchen-Eschenried
Tel. 0 81 31 / 2 75 85 85
info@verein-dachauer-moos.de
www.verein-dachauer-moos.de
Öffnungszeiten siehe Webseite



Dieser Flyer entstand im Rahmen der Kooperation der Gemeinde Bergkirchen mit dem Regionalentwicklungsverein Dachau AGIL e. V. sowie dem Verein Dachauer Moos e. V.



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

